



FABER Max

(1875 - 1952) Wiltz

Addendum

Public attention

1904 1

Wiltz, 11. Jan. (Gerettet)

Als Nachmittags die Schuljugend auf dem Eise, beim "Daufhaus" Schlittschuh liefen, brach unter dem achtjährigen Diedling das Eis ein. Da eben an dieser Stelle die "Wiltz" sehr tief ist, so wäre der Knabe unfehlbar ertrunken wenn nicht Hr. Max Faber mutig hinzugesprungen wäre und mit eigener Lebensgefahr den Knaben dem nassen Elemente entrissen hätte.

1908²

Esch a. d. Sauer.

Vor einigen Tagen hatte sich der Industrielle Herr Max Faber in Wiltz geschäftshalber mit Motorfahrrad nach hier begeben. Bei Rückkehr am Ausgange des Escher Tunnels kamen 3 Radfahrer aus entgegengesetzter Richtung angefahren. Als Herr Faber nach Vorschrift rechts auszuweichen versuchte, fuhr ein Radler, der Kaufmann Jaigli aus Sedan ihm ins Rad. Beide stürzten ab und wurde Hr. Faber erheblich am Kopf verletzt, indem er eine bis aus den Knochen dringende Verwundung davonträgt. Herr Jaigli soll eine Gehirnerschütterung erlitten haben und wurden die Verunglückten per Kutsche nach Wiltz transportiert. Letzterer ist zur Zeit im Hotel Thilges untergebracht und soll sein Zustand ernster Art sein.

Advertising

1914³



¹ Bürger- und Beamten-Zeitung, 14 January 1904, page 5

² Der Landwirt, 19 June 1908

³ Der Landwirt, 7 February 1914, page 2